

Wethan 141

Grundierung 1K PUR für mineralische Untergründe



Kurzbeschreibung

Mit der einkomponentigen PUR-Grundierung Wethan 141 werden saugende Untergründe für die nachfolgende Beschichtung mit Wethan Polyurethanabdichtungen grundiert.

Material

1-komponentiges, schnellhärtendes Grundierharz auf Basis von Polyurethanharz.

Eigenschaften und Vorteile

- Niedrigviskos
- Leichte und schnelle Verarbeitung
- Schnell härtend
- Gute Penetriereigenschaften, auch bei tieferen Temperaturen
- Beständig gegen eine Vielzahl an Chemikalien

Einsatzbereiche

Wethan 141 wird generell als schnellhärtende Grundierung für saugende Untergründe wie Beton, Mörtel, Holz, etc. eingesetzt, die nachfolgend mit Wethan Polyurethanabdichtungen abgedichtet werden. Mit Wethan 141 werden Poren des Untergrundes geschlossen und es verhilft zu einer verbesserten Haftung der Beschichtung bei gleichzeitiger Verfestigung des Untergrundes.

Lieferform

5 kg Gebinde



Farbtöne

transparent

Lagerung

Die Produkte in der Originalverpackung kühl (+5° bis +30°C), trocken, frostfrei und luftdicht verschlossen lagern. Ungeöffnet sind sie mind. 9 Monate haltbar. Direkte Sonnenbestrahlung der Gebinde sollte auch auf der Baustelle vermieden werden. Geöffnete Gebinde müssen aufgebraucht werden.

Verarbeitungsbedingungen (bei 50% rel. Luftfeuchte)

Die Verarbeitung kann innerhalb der folgenden Temperaturbereiche erfolgen.



Produkt	Temperaturbereich, in °C		
	Luft	Untergrund*	Material
Wethan 141	+5 bis +35	+5 bis +35*	+8 bis +35

Höhere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit verkürzen die Trocknungszeiten.

Niedrige Temperaturen und niedrige Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeiten.

Wethan 141

Grundierung 1K PUR für mineralische Untergründe

Reaktionszeiten

Umgebungstemperatur	+ 10 ° C	+ 20 ° C	+ 30 ° C
Überarbeitbar	3-4 Stunden	2-3 Stunden	1-2 Stunden
Voll belastbar nach	7 Tagen	7 Tagen	7 Tagen

Wichtig: Wethan 141 muss für die Weiterbeschichtung mit den Wethan Polyurethanabdichtungen noch leicht klebrig sein. Somit darf die Zeit nach dem Auftrag der Grundierung bis zum Überbeschichten nicht länger als 4 Stunden betragen.

Verbräuche

auf nicht saugenden Untergründen: ca. 200 g/m²
auf saugenden Untergründen: ca. 200 – 300 g/m²
Eventuell ist ein zweiter Auftrag nötig

Technische Daten

Haftung auf Beton > 1.8 N/mm² (Betonbruch)
Shore Härte A 95

Produktverarbeitung



Produktanmischung mit:

- Rührgerät mit Doppelflügelrührkopf

Produktauftrag mit:

- Fellroller
- Pinsel (nur in Bereichen die mit dem Fellroller nicht zugänglich sind)

Zu beschichtender Untergrund

Die Grundierung immer nur auf vorbereitetem Untergrund anwenden. Maximale Restfeuchtigkeit im Untergrund < 5 %, nach CM Messmethode. Angaben zur richtigen Untergrundvorbereitung finden Sie im entsprechenden Arbeitsleitfaden.

Mischen

Das einkomponentige Produkt muss kurz mit dem Rührwerk oder von Hand aufgemischt werden.

Auftrag

Der Primer wird mit dem Fellroller gleichmässig und filmbildend aufgerollt. Pfützenbildung ist zu vermeiden. Nach ausreichender Wartezeit sind eventuell vorhandene Fehlstellen (Blasen, nicht vollständig geschlossene Bereiche) durch einen zweiten Auftrag zu schliessen.

Wichtige Bemerkung

Die Überarbeitung mit nachfolgenden WestWood Wethan Produkten sollte nach ca. 2 – 3 Stunden erfolgen, nicht später als 4 Stunden. Die Grundierung sollte noch leicht klebrig sein. Andernfalls kann die Haftung zur nachfolgenden Produktebene beeinträchtigt sein.

Wethan 141

Grundierung 1K PUR für mineralische Untergründe

Reinigung der Arbeitsgeräte

Bei Arbeitsunterbrechungen oder nach Beendigung der Arbeiten muss das Werkzeug gründlich mit Weplus Reiniger gereinigt werden. Dies kann mit einem Pinsel erfolgen. Die Werkzeuge erst wieder nach vollständiger Verdunstung des Weplus Reinigers einsetzen.

Eine Materialaushärtung wird nicht verhindert, wenn die Werkzeuge lediglich in Weplus Reiniger gelegt werden.

Gefahrenhinweis und Sicherheitsratschläge

Es sind die Sicherheitsdatenblätter der verwendeten Produkte zu beachten.

Für die sichere Handhabung von Polyurethanharzen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung folgender Merkblätter: M 044 „Polyurethan-Herstellung und Verarbeitung/ Isocyanate“. (Hrsg.: Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie). Weiterhin sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen EG-Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Allgemeiner Hinweis

Die anwendungstechnische Beratung über den Einsatz unserer Produkte beruht auf umfangreichen Entwicklungsarbeiten sowie langjährigen Erfahrungen und erfolgt nach bestem Wissen. Die verschiedenartigsten Anforderungen am Objekt, unter den unterschiedlichsten Bedingungen, machen jedoch eine Prüfung auf Eignung für den jeweiligen Zweck durch den Verarbeiter notwendig. Änderungen, die dem technischen Fortschritt oder der Verbesserung unserer Produkte dienen, bleiben vorbehalten.

Stand: 10.3.14
Version 1.1